Stadtverordnetenversammlung

Stadt Hennigsdorf

Hennigsdorf, 08.10.2018

Niederschrift

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am 19.09.2018
von 17:30 bis 18:25 Uhr
im Sitzungssaal / Erdgeschoss

Sitzungsteilnehmer

Bürgermeister
Günther, Thomas

Fraktion SPD
Barthel, Robert
Buchholz, Udo
Grigoleit, Birk Günther
Helmecke, Mario
Hoffmann, Werner
Kassanke, Ingo
Krebs, Detlef
Krüger, Patrick
Mertke, Michael
Schönfeld, Frank
Wangemann, Werner

Fraktion CDU/FDP
Kafka, Hans-Jürgen
Nelte, Stefan
Nikolai, Ralf
Scheeren, Werner
Vierkorn, Rene

Fraktion Die Linke
Anders, Daniel
Degner, Ursel
Goertz, Simone
Hildebrandt, Jörg

Fraktion BürgerBündnis freier Wähler
Kirbach, Petra
Methfessel, Ursula
Rönnecke, Hans-Hermann, Dr.

Fraktion B90/Die Grünen
Lange, Dennis
Rostock, Britta

Fraktion Die Unabhängigen
Schönrock, Lutz-Peter

Fraktionslos
Goßlau, Uwe

Schriftführer
Krohn, Sandra

entschuldigt waren:

Fraktion SPD
Fischer, Uwe
Winkel, Petra

Fraktion CDU/FDP
Blank, Hans Martin

Fraktion B90/Die Grünen
Röthke-Habeck, Petra

Fraktion Die Unabhängigen
Schadewald, Denise

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßte der Vorsitzende, Herr Schönfeld, die neue Stadtverordnete Frau Petra Kirbach (Fraktion BürgerBündnis).

Öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden - Bestätigung der Tagesordnung -

Der Vorsitzende, Herr Schönfeld, stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit mit 28 Mitgliedern fest.

Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

TOP 2

Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende übergab das Wort an den Bürgermeister.

Herr Günther ging auf den Beschluss der vorliegenden Tagesordnung ein.

Anschließend informierte er über die Anfrage des Landkreises Oberhavel hinsichtlich zusätzlicher Kapazitäten in den Oberschulen – Trägerschaft Stadt Hennigsdorf. Im Ergebnis können beide Oberschulen 2 zusätzliche Klassen aufnehmen.

In Verbindung mit der o.g. Thematik, sagte der Landkreis Oberhavel zu, die Richtlinie „Schulkostenbeiträge“ zu verlängern. Ein Beschluss wird dem Kreistag in seiner letzten Sitzung vorgelegt.

Einwohnerfragestunde:

Keine Wortmeldungen aus der Einwohnerschaft.

TOP 3

Beschlussfassung über eventuelle Einwände gegen die Niederschriften des öffentlichen Teils der Sitzungen vom 27.06.2018 und 04.07.2018

Es lagen keine Einwände vor.

Die Niederschrift der Sitzung vom 27.06.2018 wurde durch die Fraktion CDU/FDP bestätigt. Es erfolgte ebenfalls die Bestätigung der Niederschrift vom 04.07.2018 durch die Fraktion Die Linke.

TOP 4

Behandlung der Anfragen

Es lagen keine Anfragen vor.

TOP 5

Mitteilung des Ergebnisses der Stasi-Überprüfung

Der Vorsitzende, Herr Schönfeld, informierte über das Ergebnis der Überprüfung lt. Hausmitteilung vom 11.09.2018. Die Hausmitteilung lag allen Stadtverordneten vor.

TOP 6 **BV0105/2018** **Einreicher: Fraktion DIE LINKE**

Beschluss über die Ersatzpflanzungen in der Marwitzer Straße (versch. Lindenarten)

Die SVV möge beschließen:

Im Zuge der Ersatzpflanzungen für die aufgrund der Straßenbauarbeiten in der Marwitzer Straße gefällten Bäume sollen folgende Lindenarten verwendet werden:

- Sommerlinde Tilia Plantyphyllos
- Winterlinde Tilla Cordata
- Holländische Linde Tilia x Euopaea bzw. Vulgaris
- Krimlinde Tilia x Euchloria
- Silberlinde Tilia Tomentosa
- Japanische Linde Tilia Kiusiana
- Henrys Linde Tilia Henryana

Die Bäume sind nach ihrer voraussichtlichen Wuchshöhe so zu staffeln, dass die höchsten an den vorhandenen Bestand angrenzen und die niedrigsten an der Marwitzer Straße Ecke Friedrich Wolf Straße gepflanzt werden. So kann der Charakter einer Allee erhalten werden.

Die Stellungnahme der Verwaltung, zur vorliegenden Beschlussvorlage, lag den Stadtverordneten als Hausmitteilung vom 12.09.2018 vor.

Im Namen der Fraktion B90/ Die Grünen, beantragte Frau Rostock die Verweisung der Beschlussvorlage in den Bau-, Planungs- und Umweltausschuss.

Abstimmung Verweisungsantrag:
Mehrheit mit NEIN
Ja 7 Nein 17 Enthaltung 3

Abstimmung Beschlussvorlage:

Mehrheit mit NEIN

Ja 7 Nein 18 Enthaltung 3

TOP 7 **BV0106/2018** **Einreicher: Fraktion DIE LINKE**

Beschluss bezüglich einer Übersicht über nicht verbrauchte Mittel

Die SVV möge beschließen:
Die Verwaltung wird beauftragt, in der letzten Sitzung des SVV des jeweiligen Jahres eine Übersicht über nicht verbrauchte Mittel zu erstellen und diese den Stadtverordneten vorzulegen.

Zur Beschlussvorlage lagen folgende Änderungsanträge vor:

TOP 7.1 **AN/BV0106/2018/01** **Einreicher: Fraktion DIE LINKE**

Änderungsantrag zum Beschluss bezüglich einer Übersicht über nicht verbrauchte Mittel (Übersicht über nicht durchgeführte Maßnahmen)

Die SVV möge beschließen:
Die Verwaltung wird beauftragt, in der letzten Sitzung des SVV des jeweiligen Jahres eine Übersicht über nicht durchgeführte Maßnahmen ab einen Auftragswert von 10000 Euro zu erstellen und diese den Stadtverordneten vorzulegen.

Zurückgezogen

Der Änderungsantrag AN/BV0106/2018/01 wurde durch Frau Degner, Fraktionsvorsitzende Die Linke, zurückgezogen.

TOP 7.2 **AN/BV0106/2018/02** **Einreicher: Bürgermeister**

Änderungsantrag zum Beschluss bezüglich einer Übersicht über nicht verbrauchte Mittel

Änderungsantrag:
Die Verwaltung wird beauftragt, nach Beendigung der 13. Buchungsperiode und im Ergebnis der Jahresabschlussgespräche zum jeweiligen HH-Vorjahr dem Rechnungsprüfungsausschuss eine Übersicht über die Haushaltsausgabeermächtigungen (Haushaltsreste) ab einem Auftragswert von 25.000 Euro zu erstellen und diese den Stadtverordneten bis 31.03. des jeweiligen Jahres vorzulegen.

Frau Degner zeigte an, dem Änderungsantrag AN/BV0106/2018/02 für die vorliegende Beschlussvorlage inhaltlich zuzustimmen.

Es folgte die Abstimmung der Beschlussvorlage mit den Änderungen des AN/BV0106/2018/02.

Einstimmig Ja

Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0

TOP 8 **BV0107/2018** **Einreicher: Fraktion DIE LINKE**

Beschluss über die Aufstellung einer Tempoanzeige in Form eines Smileys an der Fontanegrundschule

Die SVV möge beschließen:
Vor der Fontane Grundschule ist eine Tempoanzeige in Form eines Smileys anzubringen.

Mehrheit mit JA

Ja 19 Nein 5 Enthaltung 4

Die Stellungnahme der Verwaltung, zur vorliegenden Beschlussvorlage, lag den Stadtverordneten als Hausmitteilung vom 18.09.2018 vor.

TOP 9 **BV0108/2018** **Einreicher: Fraktion DIE LINKE**

Beschluss über die Veröffentlichung von namentlichen Abstimmungen im Amtsblatt

Die SVV möge beschließen:
Die Verwaltung wird aufgefordert, sicherzustellen, dass das Ergebnis namentlicher Abstimmungen im Amtsblatt veröffentlicht wird.

Mehrheit mit JA

Ja 14 Nein 13 Enthaltung 1

TOP 10 **BV0109/2018** **Einreicher: Fraktion DIE LINKE**

Beschluss über die Verwendung von Artikeln aus Plastik

Die SVV möge beschließen:
Die Verwaltung wird aufgefordert, auf die Verwendung von Artikeln aus Plastik möglichst zu verzichten und auf andere Materialien zurückzugreifen.

Mehrheit mit NEIN

Ja 9 Nein 16 Enthaltung 3

Die Stellungnahme der Verwaltung, zur vorliegenden Beschlussvorlage, lag den Stadtverordneten als Hausmitteilung vom 12.09.2018 vor.

TOP 11 **MV0036/2018** **Einreicher: Bürgermeister**

Mitteilung über die Arbeitsplanung der Verwaltung für das zweite Halbjahr 2018 / Information über nicht umgesetzte Beschlüsse

Mitteilungsinhalt:

1. Die SVV nimmt die Arbeitsplanung der Verwaltung für das zweite Halbjahr 2018 zur Kenntnis.

2. Die Verwaltung informiert darüber, dass keine nicht umgesetzten Beschlüsse vorliegen.

Zur Kenntnis genommen

Der Bürgermeister zeigte an, dass hinsichtlich der nachfolgenden Beschlussvorlagen rechtliche Prüfungen notwendig sind und daher keine Beschlussfassung in diesem Jahr erfolgen kann:

- Kitabeitragssatzung (geplant SVV 17.10.2018)
- Satzung "Regelung Zuschüsse zum Mittagessen" (geplant SVV 05.12.2018)
- Satzung "Tagespflege" (geplant SVV 05.12.2018)

TOP 12 **BV0101/2018** **Einreicher: Bürgermeister**

Beschluss über die geprüfte Liste (Vorschläge) des Bürgerhaushaltes 2018

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Verwaltung:

Die nach den Regeln des Bürgerhaushaltes zugelassenen Vorschläge werden den Bürgern der Stadt Hennigsdorf zur Abstimmung vorgelegt. Die vom Bürger ausgewählten Projekte sind im Nachgang in den Haushaltsplan 2019 aufzunehmen und anschließend umzusetzen.

Einstimmig Ja

Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0

TOP 13 **BV0092/2018** **Einreicher: Bürgermeister**

Beschluss über die Abwägung und den Lärmaktionsplan 2018 (3. Runde)

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt

1. die Abwägung zu den im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung vorgebrachten Anregungen zum Entwurf des Lärmaktionsplanes 2018 (3. Runde),

2. den Lärmaktionsplan 2018 (3. Runde) in der Fassung vom August 2018 mit den aus der Abwägung resultierenden Änderungen und Ergänzungen,

3. die an der 1. und 2. Öffentlichkeitsbeteiligung beteiligten Bürger und Träger öffentlicher Belange über das Ergebnis der Abwägung zu informieren.

4. Die Verwaltung wird beauftragt, der Berichtspflicht gemäß § 47 Absatz 7 Brandenburgisches Immissionsschutzgesetz (BImSchG) an das Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft (MLUL) nachzukommen.

Zur Beschlussvorlage lagen folgende Änderungsanträge vor:

TOP 13.1 **AN/BV0092/2018/01** **Einreicher: Fraktion B90/Die Grünen**

Änderungsantrag zum Beschluss über die Abwägung und den Lärmaktionsplan 2018 (3. Runde)

Änderungsantrag:

Der Lärmaktionsplan 2018 (3. Stufe) in Anlage 1 der BV 0092/2018 wird wie folgt geändert:

- Seite 31, 4. Absatz: Die Auflistung der Belastungsachsen wird durch folgenden Punkt ergänzt:
  „L 172 Spandauer Landstraße – von Waldmeisterstraße bis Müllersiedlung“
- Entsprechend dieser Ergänzung ist die Abbildung 5.22 „Belastungsachsen Straße“ anzupassen.
- In Kapitel 9.3 wird für die Belastungsachse „„L 172 Spandauer Landstraße – von Waldmeisterstraße bis Müllersiedlung“ Tempo 30 ganztags für diesen Straßenabschnitt als Lärmschutzmaßnahme benannt. Diese verkehrsbeschränkende Maßnahme wird - wie es der Lärmaktionsplan 2018 bereits für die Maßnahmen an den anderen Belastungsachsen vorsieht – ebenfalls unter der Bedingung beschlossen, dass nach Abschluss der laufenden Baumaßnahmen auf den Landesstraßen unter Zugrundelegung der dann zu erhebenden Verkehrsdaten die Prüfung der Ermessenserwägungen des § 45 Abs. 1 S. 2 Nr. 3 und des Abs. 1b Nr. 5 StVO durch die Stadt Hennigsdorf die Rechtmäßigkeit dieser Maßnahme ergibt.

Mehrheit mit NEIN

Ja 6 Nein 21 Enthaltung 1

TOP 13.2 AN/BV0092/2018/02 Einreicher: Fraktion B90/Die Grünen

Änderungsantrag zum Beschluss über die Abwägung und den Lärmaktionsplan 2018 (3. Runde)

Änderungsantrag:

Der Lärmaktionsplan 2018 (3. Stufe) in Anlage 1 der BV0092/2018 wird wie folgt geändert:

- Seite 59, 5. Anstrich wird wie folgt geändert:
  „Geschwindigkeitsreduzierung: Auf der Berliner Straße (L 17/ L 172) ist vom Knotenpunkt Berliner Straße/ Marwitzer Straße bis zum Knotenpunkt Berliner Straße/ Hauptstraße in beiden Fahrtrichtungen eine zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h **ganztags** anzuordnen. Zuständig: Straßenverkehrsbehörde."

Mehrheit mit NEIN

Ja 6 Nein 21 Enthaltung 1

Die Stellungnahme der Verwaltung zu den eingereichten Änderungsanträgen lag allen Stadtverordneten als Hausmitteilung – Tischvorlage – vom 19.09.2018 vor.

Abstimmung Beschlussvorlage:

Mehrheit mit JA

Ja 17 Nein 8 Enthaltung 3

TOP 14 MV0034/2018 Einreicher: Bürgermeister

Mitteilung zum Zwischenstand des Projektes Dachsanierung der "Sonnengrundschule an den Havelauen"

Mitteilungsinhalt:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Zwischenstand des Projektes „Dachsanierung der Sonnengrundschule an den Havelauen" zur Kenntnis.

Zur Kenntnis genommen

TOP 15 **MV0035/2018** **Einreicher: Bürgermeister**

Mitteilung zum Zwischenstand des Projektes Sanierung Kellergeschoss der Biber-Grundschule

Mitteilungsinhalt:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Zwischenstand des Projektes „Sanierung Kellergeschoss der Biber-Grundschule“ zur Kenntnis.

Zur Kenntnis genommen

Zur Erstellung des Protokolls wurden Tonbandaufzeichnungen genutzt. Diese werden lt. GO § 13 (2) – BV0052/2017– nach erfolgter Bestätigung des Protokolls in der darauf folgenden Sitzung gelöscht.

gez. **Sandra Krohn**
Protokollantin

gez. **Frank Schönfeld**
Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Bestätigung der Niederschrift in der Sitzung am 05.12.2018 durch Fraktion BürgerBündnis